

Adipositas: Konservative Methoden und bariatrische Operation

*Prof. Dr. med. Dr. phil. Astrid Müller
Medizinische Hochschule Hannover
Klinik für Psychosomatik und Psychotherapie*

Extreme Adipositas geht nicht nur mit einer massiven körperlichen, sondern auch mit einer hohen psychischen Komorbidität einher. Ziel des Vortrages ist es, einen Überblick über den Forschungsstand, psychosoziale Aspekte und Erfolgschancen konservativer und chirurgischer Behandlung der Adipositas zu geben. Die Adipositas-Chirurgie führt nachweislich zu einer effektiven und im Gegensatz zu konservativen Behandlungsansätzen auch nachhaltigen Gewichtsreduktion. Der erzielte Gewichtsverlust wird in der Regel von einer signifikanten Verbesserung der körperlichen und mentalen Lebensqualität begleitet. Allerdings scheint es bei einer Subgruppe von Patientinnen und Patienten zu einer Wiederverschlechterung oder sogar zum de novo Auftreten psychischer Probleme nach Adipositas-Chirurgie zu kommen. Im Vortrag werden Ergebnisse von Langzeituntersuchungen diskutiert und Empfehlungen für die präbariatrische Evaluation gegeben.